

September 2016

Renzenbrink & Partner hat HOCHTIEF beim Verkauf zweier Geothermie-Anlagen an die Stadtwerke München beraten

Der Baukonzern mit Sitz in Essen und die in München ansässige BayWa AG haben zwei bayrische Geothermie-Kraftwerke in Kirchstockach und Dürnhaar an die Stadtwerke München verkauft. Bei den beiden 2012 bzw. 2013 von der BayWa errichteten Anlagen handelt es sich um die leistungsstärksten Geothermie-Kraftwerke Deutschlands, die im Rahmen eines Joint Ventures von der BayWa und der Hochtief PPP Solutions GmbH verwaltet wurden.

Beide Unternehmen haben ihre Anteile an das Münchener Kommunalunternehmen veräußert. HOCHTIEF wurde im Rahmen der Transaktion umfassend von Renzenbrink & Partner beraten.

Dr. Ulf Renzenbrink berät HOCHTIEF seit vielen Jahren bei M&A-Transaktionen im Infrastrukturbereich. Zuletzt hatte er HOCHTIEF beim Kauf der Anteile des Mitgesellschafters am Herrentunnel in Lübeck, einer der ersten Mautstraßen in Deutschland, juristisch begleitet. Darüber hinaus beriet er den Baukonzern beim Verkauf seiner Anteile an der Konzessionsgesellschaft des ÖPP-Projekts A 4 (Thüringen) an den Infrastrukturfonds Meridiam sowie den Verkauf von Anteilen an der Konzessionsgesellschaft der Mautautobahn Tunnel San Cristóbal in Santiago de Chile an den Infrastrukturinvestor Brookfield Infrastructure Group.

Das Team von Renzenbrink & Partner bestand aus Dr. Ulf Renzenbrink, Dr. Niels Maier und Jan Schlottbohm (alle Corporate/M&A).

Kontakt:

T +49 3501710-0

F +49 3501710-10

info@renzenbrink-partner.de